

# Schriftliche Generalversammlung

## Les Routiers Suisses, Sektion Zürich

Die Schriftliche Generalversammlung ersetzt die wegen Pandemiebeschränkungen abgesagte Generalversammlung vom 30. Januar 2021.

- Traktandenliste:
1. Begrüssung
  2. Wahl der Stimmenzähler
  3. Protokoll der 55. Generalversammlung vom 25. 1. 2020
  4. Jahresberichte
    - a) des Präsidenten
    - b) des Zentralvorstandsmitgliedes
    - c) der Weiterbildung
    - d) des Lehrlingsbetreuers
  5. Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht
  6. Mutationen
  7. Wahlen
    - a) des Präsidenten
    - b) der Kassierin
    - c) des ZV-Mitglieds
    - d) der ZV-Vertretung
    - e) des Vorstands
    - f) der Revisoren
  8. Tätigkeitsprogramm 2021
  9. Anträge
    - a) des Vorstands
    - b) der Mitglieder
  10. Ehrungen
  11. Verschiedenes

### 1. Begrüssung

An dieser Stelle möchte ich alle Mitglieder der Sektion Zürich einladen, sich einen Moment Zeit zu nehmen, und an dieser Generalversammlung teilzunehmen. Stimm- und Wahl berechtigt sind alle Mitglieder der Sektion Zürich der Les Routiers Suisses. Bitte auf der Stimm- und Wahlkarte keine Notizen anbringen. Da diese sonst ihre Gültigkeit verliert. Für Anregungen und Reklamationen wendet Euch bitte an ein Vorstandsmitglied oder schreibt an: [info@lrs-zh.ch](mailto:info@lrs-zh.ch). Wir sind bemüht euch so rasch wie möglich zu Antworten. Bitte notiert auf der Stimm- und Wahlkarte Eure Mitgliedernummer. Diese würde bei Unstimmigkeiten und zum Nachweis der Stimmberechtigung benötigt. Ebenfalls muss die Karte unterschrieben werden.

### 2. Wahl der Stimmenzähler

Ich schlage vor, dass die schriftlich eingegangenen Stimm- und Wahlkarten durch die Revisoren Manuel Crespo und Wendelin Albin ausgezählt werden. Sie wurden vorgängig angefragt, und erklärten sich damit einverstanden.

**Bitte auf der Stimm- und Wahlkarte Wählen.**

### **3. Protokoll der 55. GV vom 25. Januar 2020**

Falls Einwände bestehen, möchte ich Euch bitten, diese mir mitzuteilen, damit das Protokoll ergänzt werden kann. Wenn das Protokoll in Ordnung ist, möchte ich Euch bitten, dieses zu genehmigen. **Bitte auf der Stimm- und Wahlkarte Genehmigen.**

### **4. Jahresberichte**

#### **a. Bericht des Präsidenten:**

Am 25. Januar 2020 schlossen wir gemeinsam das Vereinsjahr 2019 ab. Nach der Ordentlichen Generalversammlung und dem Nachtessen unterhielt uns der Künstler Rey Reloba mit seiner eindrücklichen Show. Anschliessend an den Losverkauf genossen wir das Dessert, bevor wir den Abend ausklingen liessen. Zwei Monate später, am 4. April hätten wir gerne Pizza und Pasta mit Euch zusammen genossen. Der am 13 März verkündete Lockdown, hat uns aber dazu gezwungen, den Spaghettiplausch abzusagen. Den Ausflug in die Appenzeller Schaukäserei, der am 13. Juni geplant gewesen wäre mussten wir wegen der unsicheren Lage und dementsprechend wenig Anmeldungen ebenfalls absagen. Nach einer Entspannung der Lage im Sommer, konnten Wir am 19. September unseren Kegelplausch, als einzigen Anlass im Jahr 2020 durchführen. Für die Kinder haben wir dieses Jahr eine separate Rangliste geführt. Von den 13 Erwachsenen und 4 Kindern erhielten 3 Erwachsene und 4 Kinder je einen Preis für ihr Kegelresultat. Ihr seht die Chancen einen Preis zu erkegeln stehen sehr gut. Und es würde uns freuen, wenn noch mehr Konkurrenten zum nächsten Kegelplausch antreten würden. Am 27. Oktober 2020 tafften sich die Vertreter der drei Zürcher Routiers Sektionen mit den Vertretern der Zürcher ASTAG, zur Paritätischen Kommissionssitzung. Lohn Verhandlungen konnten wir uns dieses Jahr sparen, wir gingen mit dem Ziel an die Sitzung, den momentanen Stand der Vereinbarung bei zu behalten. Dies ist uns gelungen, auch wenn einige Branchen sehr unter der Covid 19 Pandemie leiden müssen. Die Klausfeier vom 28. November musste auf Grund der Bestimmungen der Coronapandemie abgesagt werden. Nun hat uns die Pandemie, ihre Auswirkungen und die entsprechenden Massnahmen auch gezwungen die Generalversammlung vom Jahr 2020 abzusagen, und diese schriftlich durchzuführen. Auch die Vorstandsitzungen wurden stark eingeschränkt. So konnten wir nur 2 Physische Vorstandsitzungen durchführen. Die übrigen absprachen fanden dieses Jahr per Mail oder Telefon statt. Nun bleibt uns nur zu hoffen, dass das Jahr 2021 etwas normaler und planungssicherer ablaufen wird. Ich wünsche Allen ein erfolgreiches und einigermaßen normales Jahr 2021. Bleibt gesund.

Präsidentenbericht 2020

Pius Binggeli

## **b. Bericht aus dem Zentralvorstand:**

Auch die Sitzungen des Zentralvorstands wurden durch die Bestimmungen zur Covid 19 Pandemie nicht verschont. So musste bereits die erste Sitzung des Zentralvorstands abgesagt werden. Ebenfalls nicht stattfinden konnte die Delegiertenversammlung am 25. April in Zuchwil. Diese wurde auf den 22. August verschoben nach Zug in eine Räumlichkeit, welche die Einhaltung des Mindestabstands zulies. Am 20. Juni konnten wir die Zentralvorstandssitzung vom März nachholen. Die weiteren und verschobenen Sitzungen des Zentralvorstands mussten auf Grund der laufend verschärften Bestimmungen zum Teil auch sehr kurzfristig abgesagt werden.

Anfangs 2020 waren es etwas mehr als 16000 Verbandsmitglieder. Den Mitgliedern die 2019 den Mitgliederbeitrag nicht bezahlt haben, wurde eine neue Rechnung zugestellt. 40 der 220 säumigen haben diese bezahlt. Daher hat es sich gelohnt, dass nicht Zahler nicht sofort von der Mitgliederliste entfernt wurden. Diese wurden ohne Gegenleistungen weiter als Mitglied geführt und wären erst nach einem Jahr von der Liste entfernt worden. Die Finanzen im 2019 waren erwartungsgemäss gut, da auch wieder die 5 Jahresperiode der CZV Kurse zu Ende ging. Für die nächsten 2-3 Jahre werden wiederum etwas tiefere Erträge erwartet. Seit Anfang 2020 steht nun TachiFox3 für alle Mitglieder gratis zur Verfügung, es muss lediglich ein Kartenleser organisiert werden. Einen solchen kann man aber auch im Shop gleich bei der Anmeldung mitbestellen.

Anfangs 2020 trat an der Generalversammlung der Sektion Valais - Plaine du Rhône der komplette Vorstand zurück, in der Folge wurden 3 Personen neu als Vorstand gewählt. Mit dem Auftrag in einer ausserordentlichen Generalversammlung einen Vorstand zu erstellen und wählen zu lassen. Dies haben sie trotz Corona Lockdown geschafft, in einer schriftlichen Generalversammlung wurde ein Vorstand, bestehend aus 6 Personen gewählt.

Im März erfolgte der erste Lockdown und die Weiterbildung wurde auf einen Schlag stillgestellt. Aus diesem Grund, und weil niemand wusste, was und wie es weitergehen wird, musste sehr schnell reagiert werden. Für die Kursleiter und viele Mitarbeiter wurde Kurzarbeit beantragt. Auch wurde ein Corona-Kredit über 500 000 Franken beantragt. Durch diesen entstehen keine Kosten und Zinsen, solange dieser nicht benötigt wird. Dieser ist als Sicherheit da, und wird nach Möglichkeit nicht benutzt. Während des ersten Lockdowns wurden die CZV Ausweise, welche während des Lockdowns abgelaufen wären, bis Ende September verlängert, da die Kurse nicht besucht werden konnten. Die Relais wurden angefragt, ob sie Take Away anbieten würden, WC-Anlagen und Duschen oder zumindest den Parkplatz offenhalten würden. Viele haben sich sehr bemüht, Möglichkeiten für Chauffeure zu bieten.

Für die Weiterbildungskurse mussten, wegen der Pandemie grössere Räume gefunden werden. Da während der Kurse genügend Abstand eingehalten werden muss. Kursleiter wurden während des Lockdowns auch für andere Aufgaben eingesetzt. Was nicht allen gefallen hat. Das hat zu 2 Kündigungen geführt, ein weiterer Kursleiter, Reto Gehri wurde Ende April pensioniert, er gab Kurse in Italienisch und Deutsch, und war auch in

unserer Region aktiv. Da auch in den nächsten Jahren Pensionierungen anstehen werden Kursleiter gesucht. In der Westschweiz hat bereits Guillermo Agra am 1. Juli als Kursleiter begonnen.

An der verschobenen Delegiertenversammlung vom 22. August in Zug wurde nun im Rahmen der Statutenanpassungen entschieden den Zentralausschuss in Verwaltungsrat umzubenennen, das Übertrittsalter in die Kategorie Senior kann nun von den Mitgliedern flexibel zwischen 63 und 70 Jahren gewählt werden. Die Eintrittsgebühr entfällt, der Zentralvorstand erhält weiterhin die Protokolle der Verwaltungsratssitzungen. Die vorgeschlagene Änderung des Abstimmungsmodus vom absoluten zum relativen Mehr wurde abgelehnt. Das heisst es gilt wie bis anhin das absolute Mehr. Frédéric Frésard des Verwaltungsrates wurde durch einen Gegenkandidaten ersetzt. Franz Inauen wurde in seinem Amt für weitere 4 Jahre bestätigt. Auch Marc Hadorn wurde in seinem Amt als GPK Präsident für weitere 4 Jahre bestätigt. Im 2. Lockdown konnte der Verband bewirken, dass Chauffeure, welche vor einem entsprechenden Restaurant Übernachten, in diesem, am Abend unter Einhaltung eines speziellen Schutzkonzeptes bewirtet werden dürfen. Das Restaurant wurde in diesem Fall als Betriebskantine angesehen. So kommen Chauffeure, die mehrere Tage unterwegs sind, auch zu einer warmen Mahlzeit. Im Namen aller, die dieses Angebot nutzen können danke ich hier dem Verband, für seinen unermüdlichen Einsatz.

Zentralvorstandsbericht 2020

Pius Binggeli

### **c. Weiterbildungsbericht:**

Im Jahr 2020 konnten wir von geplanten 10 CZV Kursen 8 durchführen. Aus den 8 Kursen Resultierten 86 Teilnehmer was eine Teilnehmerzahl von 10 Teilnehmer pro Kurs ergibt. 5 Kurse hatten eine Teilnehmerzahl von 11 oder weniger Teilnehmer, 1 Kurs konnten wir mit 15 Teilnehmer durchführen und 2 Kurse waren mit 16 Teilnehmer voll belegt. Das beliebteste Kursthema war Erste Hilfe auf der Strasse. Im laufenden Jahr habe ich schon wieder 4 Kurse von 24 wegen Corona abgesagt.

Weiterbildungsverantwortlicher

August Binggeli

### **d. Bericht des Lehrlingsbetreuers:**

Am 6.3.2020 und 9.3.2020 besuchten Jonas Waldmeier (Sektion Schaffhausen-Nordostschweiz), August Binggeli (Sektion Zürich), Christian Kündig (Verband) und Ich die Berufsschule in Winterthur und stellten den Verband Les Routiers Suisses sowie die

Sektionen Schaffhausen-Nordostschweiz und Zürich den Lernenden im ersten Lehrjahr vor. Bei den Qualifikanten bestanden im 2020 alle 23 Strassentransportfachleute EFZ aus den Sektionsgebieten Schaffhausen Nordostschweiz, Zürcher Oberland und Zürich, sieben Lehrabgänger aus dem Sektionsgebiet Graubünden und 5 Strassentransportpraktiker EBA. Das QV (Qualifikation Verfahren) bestand Corona bedingt aus einem halben Tag praktischer Prüfung und dem Notenschnitt der drei letzten Jahre. Auf Grund von Covid 19 fand im Vereinsjahr 2020 keine Diplomfeier statt. Die Absolventen erhielten vom Verband eine Mappe und von den drei Sektionen Schaffhausen-Nordostschweiz, Zürcher Oberland und Zürich ein Wireless Charger und einen Begleitbrief.

Lehrlingsbetreuer

Patrick Zarattin

## 5. Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht

### Jahresrechnung 2020

#### Einnahmen:

Veranstaltungen	2917.00
Rückvergütung LRS	14411.40
Sektionsbeiträge	6720.00
Sponsoring / Spenden	185.00
Materialverkauf LRS	82.00
<b>Total Einnahmen</b>	<b>24315.40</b>

#### Ausgaben:

Veranstaltungen	12117.35
Weiterbildungskurse	705.20
Büro / Druck	7046.40
Vorstand	1371.80
Abschreibungen	88.00
<b>Total Ausgaben</b>	<b>21328.75</b>

Total Einnahmen	24315.40
Total Ausgaben	21328.75
<b>Gewinn</b>	<b>2986.65</b>

## Vermögensrechnung 2020

### Aktiven:

PC-Konto per 31.12.2020	27195.13
Depositen per 31.12.2020	40463.10
LRS Hauptkasse per 31.12.2020	4723.20
<b>Aktiven per 31.12.2020</b>	<b>72381.43</b>

### Inventar:

LRS Verkaufsmaterial	6923.00
Standarte der Sektion Zürich	100.00
<b>Total Inventar</b>	<b>7023.00</b>

### Bilanz:

Aktiven	72381.43
Inventar	7023.00
Reinvermögen per 31.12.2020	79404.43
Reinvermögen per 31.12.2019	76417.78
<b>Kapitalzunahme</b>	<b>2986.65</b>

**Bitte auf der Stimm- und Wahlkarte Genehmigen.**

**Decharchenerteilung an den Vorstand.**

**Bitte auf der Stimm- und Wahlkarte Genehmigen.**

**Ausgaben handlungsberechtigung des Vorstands**

Einmalige Ausgabe, über die der Vorstand entscheiden kann, ist 4000.00 Franken muss aber jedes Jahr von der GV bestätigt werden.

**Bitte auf der Stimm- und Wahlkarte Genehmigen.**



Sektion Zürich

[www.lrs-zh.ch](http://www.lrs-zh.ch)

## Revisorenbericht

Die Unterzeichneten haben am 20. Februar 2021 Vereinsbuchführung der Les Routiers Suisses der Sektion Zürich eingehend geprüft und für richtig befunden.

Die Eintragungen in den Büchern stimmen mit den vorhandenen Belegen überein.

Das Post- und Bankkonto sowie das Kassenbuch wurden sauber und korrekt geführt.

Aufgrund dieser eingehenden Prüfung, empfehlen wir der Generalversammlung 2020, Annahme der Rechnung und gleichzeitig Dècharchenerteilung an die Kassiererin und dem gesamten Vorstand.

An dieser Stelle möchten wir der Kassiererin Claudia Banz für die geleistet und saubere Arbeit recht herzlich danken.

**Otelfingen den 20.02.2021**

**Die Revisoren:**

**Manuel Crespo**

*M. Crespo*  
.....

**Wendelin Albin**

*W. Albin*  
.....

### 6. Mutationen

Der Mitgliederbestand hat von 632 am 31.12.2019, auf 621 am 31.12.2020, um 11 Mitglieder abgenommen.

### 7. Wahlen

Der gesamte Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Der Präsident Pius Binggeli, die Kassierin Claudia Banz, der Vize Präsident August Binggeli wie auch Patrick Zarattin und Patrizio Bossi. Als Zentralvorstands Mitglied Pius Binggeli und als Zentralvorstand Ersatz der gesamte Vorstand. Ich schlage vor, die Revisoren Manuel Crespo, Wendelin Albin und Heinz Traber für ein weiteres Jahr zu wählen. **Bitte auf der Stimm- und Wahlkarte Wählen.**

## 8. Tätigkeitsprogramm 2021

Aus bekannten Gründen, verzichten wir auf das Vorstellen eines Jahresprogramms. Fix geplant sind die Klausurfeier am 4. Dezember 2021 in Aesch wie auch die Generalversammlung am 29. Januar 2022. Sobald es die Lage zulässt werden wir versuchen ein umfangreicheres Jahresprogramm zu erstellen.

## 9. Anträge

### a. des Vorstands

Da dieses Jahr die Generalversammlung in schriftlicher Form abgehalten werden muss möchte ich auf ein detailliertes Protokoll im nächsten Postversand verzichten, und stattdessen nur die gefällten Abstimmungs- und Wahlergebnisse protokollieren. Darf ich Euch bitten, falls Ihr damit einverstanden seid, dies so abzustimmen? **Bitte auf der Stimm- und Wahlkarte Stimmen.**

### b. der Mitglieder

es sind keine Anträge eingegangen.

## 10. Ehrungen

Alle Jubilare wurden, wie jedes Jahr angeschrieben. Diejenigen, welche sich zur Generalversammlung an- oder abgemeldet hatten werden Ihr Diplom per Post erhalten. Wer sich nicht an- oder abgemeldet hat, und trotzdem ein Diplom erhalten möchte soll sich bitte bis zum 22. März 2021 bei mir melden, damit ich ein Diplom erstellen kann. Die Diplome werden aus diesem Grund erst Ende März erstellt und anschliessend versandt. Eine Liste der Diesjährigen Jubilaren wird in der Präsentation der nächsten Generalversammlung gezeigt. Allfällige Präsente werden ebenfalls an der nächsten Generalversammlung übergeben. Ich hoffe auf Euer Verständnis.

## 11. Verschiedenes

Ich gehe davon aus, dass Ihr bereits bemerkt habt, dass die Stimm- und Wahlkarte als Geschäftsantwortsendung frankiert ist. Ich hoffe deshalb auf eine rege Stimmbeteiligung, da die Karte nur ausgefüllt und **ohne Marke** in einen Post Briefkasten geworfen werden muss. Das ist aber auch der einzige Punkt, welcher einfacher ist als eine physische Generalversammlung. In diesem Sinne wünsche Euch Allen ein hoffentlich normaler werdendes Jahr 2021, und bleibt gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Pius Binggeli

